

Gesamtleitung
Procap St.Gallen-Appenzell
Hintere Bahnhofstrasse 22
9000 St.Gallen
Telefon 071 222 44 33
sga@procap.ch

Bettina Buhl Interior GmbH
Seeheimstrasse 9a
9403 Goldach

Co-Leitung
Procap Sargans-Werdenberg
Grossfeldstrasse 74
7320 Sargans
Telefon 081 723 61 71
procapsargans@bluewin.ch

Behindertengerechtes Bauen

St. Gallen, den 02.11.2025

Stellungnahme Procap St.Gallen-Appenzell – Umbau Webergasse 8, St.Gallen

Sehr geehrte Frau Buhl

Ich danke Ihnen für die Zustellung der Planunterlagen zu oben genanntem Objekt.

Zur Beurteilung liegen vor (Studie):

- Grundriss UG, EG

1/100 Dat. 06.10.25

Vorbemerkung – gesetzliche Grundlagen

- Baugesetz des Kantons St. Gallen (PBG).
- Norm SIA 500, „Hindernisfreie Bauten“.

Vorbemerkung – gesetzliche Anforderungen

Das Bauprojekt betrifft den Umbau eines Geschäftshauses an der Webergasse in St. Gallen. Beim vorliegenden Bauvorhaben handelt es sich um eine öffentlich zugängliche Nutzung.

Vorbemerkung – Verhältnismässigkeit

Gemäss Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG), Artikel 11 können aufgrund der Verhältnismässigkeit auf Massnahmen zur Beseitigung von baulichen Barrieren verzichtet, resp. diese reduziert werden, wenn der erwartete Nutzen in einem wirtschaftlichen Missverhältnis steht. Das BehiG definiert die Wirtschaftlichkeit in Artikel 11 und Artikel 12. Entsprechend der Verordnung zum Gesetz (BehiV) sind Massnahmen unverhältnismässig, wenn der Aufwand 20% der Umbaukosten oder 5% des Gebäudeversicherungswertes übersteigt. Der tiefere Wert zählt.

Die geschätzten Baukosten BKP 2 betragen für den Umbau Fr. 300'000.-, der Gebäudeversicherungswert ist nicht bekannt.

Stellungnahme Procap St. Gallen-Appenzell:

Das Bauprojekt betrifft den Umbau eines Geschäftshauses an der Webergasse in St. Gallen. Geplant ist die Umnutzung des Gebäudes in einen Gastronomiebetrieb. Der Zugang erfolgt entweder über die Webergasse oder über die Terrasse in Richtung Oberer Graben. Das Objekt steht unter Denkmalschutz.

Der Haupteingang für die Kundschaft ist von der Webergasse aus stufenlos zugänglich, womit die hindernisfreie Erreichbarkeit grundsätzlich gewährleistet ist. Die Aussenterrasse ist hingegen nur über Stufen erreichbar. Das Untergeschoss wird ebenfalls als Gastraum genutzt und ist über einen bestehenden Lift erschlossen. Die Kabinengrösse dieses Lifts entspricht gemäss Grundrissplan zwar nicht den Anforderungen der SIA-Normen, dennoch stellt seine Nutzung eine deutliche Verbesserung gegenüber einer rein treppenerschlossenen Erschliessung dar und ermöglicht Personen mit eingeschränkter Mobilität grundsätzlich den Zugang.

Im Betrieb steht den Gästen keine rollstuhlgerechte Toilette zur Verfügung. Aufgrund der denkmalgeschützten Decke sind bauliche Anpassungen nur sehr eingeschränkt möglich. Zudem sind die Platzverhältnisse im Bereich der Sanitäranlagen zu knapp, um eine rollstuhlgerechte Toilette zu realisieren.

Unter Berücksichtigung der genannten Umstände sowie der Verhältnismässigkeit kann sich die Beratungsstelle Procap vorstellen, gestützt auf Art. 102 des Bau- und Planungsgesetzes (PBG) des Kantons St. Gallen, dass das Bauvorhaben von der Pflicht zur behindertengerechten Ausführung befreit wird. Der Entscheid liegt bei der zuständigen Bewilligungsbehörde.

Abschliessend: Empfehlung an die Bewilligungsbehörde:

- **Das Baugesuch kann ohne Auflagen so bewilligt werden.**
- Das Baugesuch kann mit Auflagen gemäss dieser Stellungnahme bewilligt werden.
- Das Baugesuch weicht stark von den Anforderungen ab und ist zurückzuweisen.

Empfehlung: Verbesserungen zugunsten gehbehinderten Menschen (Handläufe oder dgl.)

Ich hoffe, Ihnen mit meinen Angaben zu dienen und stehe Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Procap
Beratungsstelle für
hindernisfreies Bauen
Hintere Bahnhofstrasse 22
9000 St. Gallen

Freundliche Grüsse
Procap St.Gallen – Appenzell



Michelle Bont,
dipl. Architektin, Bauberaterin

Beilagen:

- Berechnungsinformation Unkostenbeitrag / Kopie